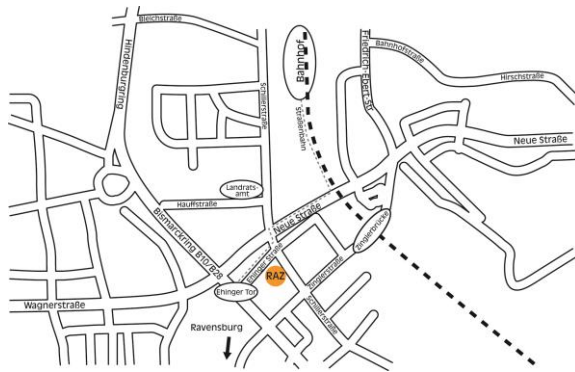


Beginn

10. September 2018 um 10.00 Uhr
Im RAZ Ulm im Raum 2.11

Wegbeschreibung

RAZ Ulm



Vom Hauptbahnhof:

- Mit der S-Bahnlinie 1 oder den Buslinien 3, 7, 10 bis zum Ehinger Tor
- Rechts in die Schillerstraße einbiegen (schräg gegenüber befindet sich der Einkaufsmarkt Norma und der Getränkemarkt Finkbeiner)
- Im Großen gelben Gebäude auf der rechten Seite befindet sich das RAZ.

Ansprechpartner

Regionales Ausbildungszentrum Ulm

Liebenau Berufsbildungswerk
gemeinnützige GmbH
Schillerstraße 15
89077 Ulm

Telefon: 0731/ 159399 – 100

Telefax: 0731/ 159399 – 111

E-Mail: info.raz@stiftung-liebenau.de

Birgit Simon

Einrichtungsleiterin RAZ

Integrationsfachdienst Ulm

Keltergasse 5

89073 Ulm

Frau Abel, Herr Nehmer

Telefon: 0731 880171-0

Telefax: 0731/ 88017129

E-Mail: roswitha.abel@ifd.3in.de

jens.nehmer@ifd.3in.de

Agentur für Arbeit

Wichernstraße 5

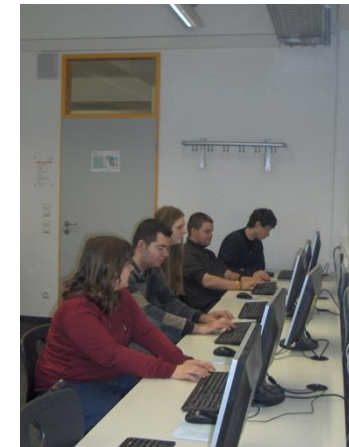
89073 Ulm

Herr Neuner

Telefon: 0731/ 160 – 520

KoBV

Kooperative berufliche Bildung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt



Regionales Ausbildungszentrum Ulm

Stiftung
Liebenau 

Wer kann zu uns kommen?

- Wesentlich behinderte oder von einer wesentlichen Behinderung bedrohte junge Menschen (§ 52 SGB. 12)
- Die eine Beschäftigung auf dem ersten Arbeitsmarkt anstreben



Was genau ist KoBV?

- Es handelt sich um eine bis zu 18 Monate dauernde, berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme im Auftrag der Agentur für Arbeit
- In Kooperation mit der hausinternen Max- Gutknecht Schule werden nach dem dualen Prinzip junge Menschen auf ihre Berufstätigkeit gut vorbereitet.
- Sie werden begleitet vom KoBV-Team

Voraussetzungen:

- Hohe Eigenmotivation
- Teilnahme an einem BVE
- Die Fähigkeit sich selbständig im Berufsverkehr zu bewegen

Ziele:

- Berufliche und soziale Fähigkeiten individuell und unter realen Arbeitsbedingungen zu entwickeln, zu erproben und zu festigen
- Die weitestgehend selbstbestimmte Teilhabe am Arbeitsleben
- Eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung zu erhalten

Wie läuft KoBV ab?

- Das Projekt wird an die duale Ausbildung angelehnt
- Die praktische Erprobung findet an drei Tagen in der Woche in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes statt.
- Die gezielte berufsschulische Bildung erfolgt auf Basis eines eigens entwickelten modularen Stundenplans an der hausinternen Max-Gutknecht Schule
- Dabei wird auf den individuellen beruflichen Bildungsbedarf der Schüler eingegangen

Was wird geboten?

- Regelmäßige Besuche vor Ort am Arbeitsplatz
- Verhaltens- und Konflikttraining
- Berufsschule
- Unterstützung und Anleitung in kleinen Arbeitsschritten
- Beratung und Unterstützung vom Arbeitgeber

Wer ist das KoBV-Team?

- Je einem Mitarbeiter des Integrationsfachdienstes
- Ein Jobcoach
- Zwei Lehrern, in der Regel einem Sonderpädagogen aus einer Schule für geistig behinderte Menschen oder einer Förderschule sowie einem Berufsschullehrer
- Ein Sozialpädagoge

